

**Verhandlungsschrift**

über die am Donnerstag, den 03. Juli 2008, um 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses stattgefundene **öffentliche 20. Sitzung der Stadtvertretung BLUDENZ.**

**Anwesende:**

**Der Vorsitzende:**

Bürgermeister Josef KATZENMAYER

**Die Stadtvertreter:**

Vizebürgermeister Peter RITTER

Stadträtin Carina GEBHART

Stadtrat Dr. Thomas LINS

Ing. Alexander FEUERSTEIN

Mag. Elmar BUDA

Raimund BERTSCH

Ingeborg WALCH

Alexander GEBHART

Andreas BURTSCHER

Franz BURTSCHER

Johann SEEBERGER

Gerhard KRUMP

OV Edmund JENNY

Stadtrat Gunnar WITTING

DI Günther PIRCHER

OV Norbert LORÜNSER

Stadtrat Wolfgang WEISS

Arthur TAGWERKER

Kurt DREHER

Hermann BURTSCHER

Andrea HOPFGARTNER

Helmut TSCHANN

Klaus WILLI

**Die Ersatzmitglieder:**

Elmar STURM  
Martina LEHNER  
Heike BRÜSTLE  
Mag. Erwin FENKART  
Rainer SANDHOLZER  
OV Hermann NEYER  
DI Martin BITSCHNAU  
Dr. Brigitte AMANN  
Thomas GEBHARD

**Entschuldigt:**

**Die Stadtvertreter:**

Maria FEUERSTEIN  
Susanne BEER  
Helmut ECKER  
Dieter KOHLER  
LAbg. Mag. Karin FRITZ  
Joachim WEIXLBAUMER

**Die Ersatzmitglieder:**

Monika BAUR  
Luis VONBANK  
Dr. Andreas HUBER  
Ing. Josef BEGLE  
Ingrid KÖB  
OV Lambert KAPFERER  
Josef NEYER  
Rita HALBEIS  
Waltraud GRUNDNER  
Mükremin ATSIZ  
Mag. Bernd WIDERIN  
Richard FÖGER  
Bernhard KOBALD  
Günter MUHR  
Isabella GERNGROSS  
Karl-Heinz MAHNER  
Hartmut NEYER

Michael FÖGER  
Willibald WEBER  
Christina FRÖWIS  
Raimund FÖGER  
Horst DELLAMARIA  
Dr. Albert WITTWER.

**Der Schriftführer:**

Vor Eingang in die Tagesordnung wird Frau Stadtvertreterin **Heike BRÜSTLE** vom Vorsitzenden gemäß § 37 GG angelobt.

Weiters werden mit Zustimmung der Stadtvertretung die Tagesordnungspunkte

- **Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen**
- **Grundverkauf einer Teilfläche von ca. 15 m<sup>2</sup> aus der Gst.Nr. 195/1 an die Fa. BERTSCH Produktionsanlagen Verpachtungs GmbH**

in die Tagesordnung aufgenommen, sodass diese lautet:

**Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Verhandlungsschriften der 19. öffentlichen Sitzung und 5. vertraulichen Sitzung vom 07. Mai 2008;
2. Kenntnisnahme, Berichte:
  - a) Gemeindefraße In der Schmitte; Grundablöse
  - b) Kooperationsvereinbarung SPAR; Kronenhaus Investition
  - c) Muttersbergseilbahn AG; Erteilung der Prozessvollmacht
  - d) Immissionsschutzgesetz – Luft; Statuserhebung, Maßnahmenprogramm
3. Behandlung der Niederschrift der 11. Sitzung des Prüfungsausschusses vom 10. Juni 2008;
4. Rechnungsabschluss 2007;
5. Änderung Musikschulbeiträge;
6. Stadt Bludenz Immobilien KEG; Gesellschaftereinlage
7. Beendigung WISTA zum 30. Juni 2008;

8. Klostertaler Bergbahnen Gesellschaft mbH & Co KG;  
Errichtung einer Rodelbahn am Sonnenkopf -  
Einräumung Dienstbarkeit;
9. Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen
10. Grundverkauf einer Teilfläche von 14 m<sup>2</sup> aus der Gst.Nr. 195/1  
an die Fa. BERTSCH Produktionsanlagen Verpachtungs GmbH
11. Allfälliges.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der ordnungsgemäß eingeladenen Stadtvertretung fest und erklärt die Sitzung für eröffnet; anwesend sind 27 Stadtvertreter und 6 Ersatzleute.

### **Berichte, Anträge und Beschlüsse :**

#### **Zu 1.:**

#### **Genehmigung der Verhandlungsschriften der 19. öffentlichen Sitzung und 5. vertraulichen Sitzung vom 07. Mai 2008**

Die Verhandlungsschriften der 19. öffentlichen Sitzung und 5. vertraulichen Sitzung vom 07. Mai 2008 werden einstimmig genehmigt.

#### **Zu 2.:**

#### **Kenntnisnahme, Berichte:**

##### **a) Gemeindestraße In der Schmitte; Grundablöse**

Die Stadtvertretung nimmt zur Kenntnis, dass der Stadtrat in seiner Sitzung vom 27. Mai 2008, unter Punkt 8, gemäß § 60 Abs. 3 GG einstimmig beschlossen hat, die Teilfläche von Gst.Nr. 1062/2 im Ausmaß von 168 m<sup>2</sup> von Norbert und Hildegard Schmidt sowie die Teilfläche der Gst.Nr. 1053/5 im Ausmaß von 71 m<sup>2</sup> von Norbert Schmidt zum Pauschalpreis von EUR 55.000,-- anzukaufen.

**b) Kooperationsvertrag SPAR; KRONENHAUS Investition**

Bekanntlich hat die Stadt Bludenz zur Belebung des Einzelhandels in der Bludener Innenstadt und zur Ermöglichung der Reinvestition im Kronenhaus im Jänner 2006 den Kooperationsvertrag mit SPAR abgeschlossen. Zuvor hat die Stadt Bludenz den Architektenwettbewerb Kronenhaus mit ATS 100.000,--, d.s. 50 % der Kosten subventioniert, eine Bürgschaft zum Kauf der Liegenschaft Maschler/Mayr aufgenommen und, als die Bürgschaft schlagend wurde, die Liegenschaft um einen Aufwand von Brutto ohne Zinsen EUR 260.000,-- gekauft und baureif gemacht. Sohin hat die Stadt Bludenz zur Weitergabe an einen geeigneten Investor, der über ein baubewilligtes und ausfinanziertes Projekt verfügt, die Liegenschaft vorerst im Eigentum der Stadt Bludenz „geparkt“. Weiters hat die Stadt Bludenz Abstandsnachsichten eingeräumt und Grundstücksbereinigungen durchgeführt und den Bebauungsplan Altstadt I, in dessen Kernbereich das Kronenhaus liegt, in Auftrag gegeben, den Entwurf weiterbearbeitet und rechtskräftig beschlossen.

Dem Vernehmen nach besteht ein erheblicher Hinderungsgrund für die Realisierung des Projektes in der bücherlichen und außerbücherlichen Vorbelastung.

Die Aufbringung der weiteren Finanzierung des Kronenhauses ist angesichts der beträchtlichen Vorleistungen der Stadt Bludenz, aus Präjudizgründen und auch zufolge beihilfenrechtlicher EU-Rechtsvorschriften ausschließlich Aufgabe des Kronenhaus-Investors (sh. Stadtrat vom 19.12.2007, Punkt 2f).

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 10. Jänner 2008, Punkt 9, beschlossen, dass seitens der Stadt Bludenz die Übernahme einer Haftung oder Garantienstellung nicht in Betracht kommt. Hingegen ist es möglich, das Projekt richtlinienkonform im Rahmen der Wirtschaftsförderung zu fördern. Es ist in Aussicht genommen, aus dem Titel der Wirtschaftsförderung, Sicherung der Nahversorgung, nach Anpassung der Wirtschaftsförderungsrichtlinien (STV-Beschluss vom 27.03.2008, Punkt 4), für einen Zeitraum von zehn Jahren mit jährlichen Zuschüssen von EUR 5.000,-- zur Finanzierung beizutragen. Weiters kann die

im Eigentum der Stadt Bludenz stehende Liegenschaft Maschler/Mayr unter dem Titel „Wirtschaftsförderung, Altstadtanierung, Innenstadtbelebung“ lt. Kooperationsvertrag in das Projekt eingebracht werden.

SPAR hat eine Bodenuntersuchung im Interesse des Denkmalschutzes in Auftrag gegeben, die keine denkmalschutzrelevanten Ergebnisse erbrachte. Die SPAR hat als möglicher Generalunternehmer des Investments Angebote von Bauträgern über die Gesamtinvestition eingeholt. Lt. Mitteilung von SPAR liegen Zusagen attraktiver Detailhandelsunternehmen für die Anmietung der künftigen Geschäftsflächen im Kronenhaus vor.

Der Bürgermeister hat mit Generaldirektor Mag. Poppmeier von SPAR Kontakt aufgenommen, um die von SPAR bzw. anderen Beteiligten von der Stadt zu verlangenden und zweckdienlichen Maßnahmen abzuklären.

#### **c) Muttersbergseilbahn AG; Erteilung der Prozessvollmacht**

Bekanntlich sind seitens der Silvretta Nova bzw. der Muttersbergseilbahn die Betriebszeiten der Muttersbergbahn einseitig deutlich einschränkt worden.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 19. Juni 2008, Punkt 4, beschlossen, Herrn Rechtsanwalt Dr. Achammer zur Feststellung bzw. Durchsetzung einer angemessenen und vertragskonformen Betriebspflicht der Muttersbergseilbahn AG, nunmehr Muttersberg Seilbahn GmbH & Co KG, die Prozessvollmacht zu erteilen.

#### **d) Immissionsschutz – Luft; Staturhebung, Maßnahmenprogramm**

Im Jahre 2006 kam es im Gemeindegebiet von Bludenz an der Messstelle Herrengasse zur Überschreitung des im Immissionsschutzgesetz (IG-L) festgelegten Grenzwertes für Feinstaub. Nach dem IG-L ist eine Staturhebung die u.a. die Immissions- sowie die meteorologische Situation, die Verursacher und das Sanierungsgebiet beinhaltet, erstellt worden. Ein Maßnahmenprogramm zur Reduktion von Feinstaub wird erarbeitet und schrittweise umgesetzt.

**Zu 3.:**

**Behandlung der Niederschrift der 11. Sitzung des Prüfungsausschusses vom 10. Juni 2008**

Stadtvertreter Elmar Sturm trägt die Niederschrift der 11. Sitzung des Prüfungsausschusses vom 10. Juni 2008 vor.

**Zu 4.:**

**Rechnungsabschluss 2007**

Finanzreferent Vizebürgermeister Peter Ritter und Stadtkämmerer Dr. Erwin Kositz erläutern die wesentlichen Ergebnisse des Rechnungsabschlusses 2007.

Die **Investitionen** im Stadthaushalt betragen EUR 1.756.373,61 zudem wurden über die „Stadt Bludenz Immobilien KEG“ und als Beitrag an das Kloster St. Peter EUR 1.551,445,02, gesamt somit EUR 3.307.818,63 investiert.

Die **Gesamtverschuldung** der Stadt Bludenz inklusive Haftungen für Darlehen von ausgegliederten Betrieben beträgt zum 31.12.2007 EUR 36.349.138,64 und hat sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 2.928.591,50 reduziert. Bei 14.779 Einwohnern (lt. Verwaltungszählung vom 31.12.2007) ergibt dies eine Pro-Kopf-Verschuldung von EUR 2.460,-- (Vorjahr: EUR 2.665,--).

Der Prüfungsausschuss hat am 10. Juni 2008 den Rechnungsabschluss, den Vermögensnachweis und die Gebarung der Stadt Bludenz im Jahre 2007 auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit, auf die Übereinstimmung mit den bestehenden Vorschriften und auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft.

Der Rechnungsabschluss 2007 mit

**EINNAHMEN**

<b>in der Erfolgsgebarung</b>	<b>EUR 34.950.078,28</b>
<b>in der Vermögensgebarung</b>	<b>EUR 1.997.207,12</b>

<b>G e s a m t</b>	<b>EUR 36.947.285,40</b>
<b>und mit AUSGABEN</b>	
<b>in der Erfolgsgebarung</b>	<b>EUR 30.903.876,19</b>
<b>in der Vermögensgebarung</b>	<b>EUR 6.043.409,21</b>
<b>G e s a m t</b>	<b>EUR 36.947.285,40</b>

wird von der Stadtvertretung einstimmig beschlossen.

**Zu 5.:**

**Änderung Musikschulbeiträge**

Über Vorschlag des Finanzausschusses beschließt die Stadtvertretung einstimmig, für das Schuljahr ab 01. September 2008 jährlich die folgenden Musikschulbeiträge einzuheben:

<b>Einheimische Schülerinnen/Schüler</b>	<b>(Jahres-)</b>
<b>Unterrichtsform</b>	<b>Tarif 08/09</b>
Einzel 50', Schüler/Lehrlinge	EUR 486,--
Einzel 50', Erwachsene	EUR 669,--
Einzel 35', Schüler/Lehrlinge	EUR 404,--
Einzel 35', Erwachsene	EUR 483,--
Gruppe 50', Erwachsene	EUR 403,--
<b>Auswärtige Schülerinnen/Schüler</b>	
Einzel 50', Erwachsene	EUR 1.260,--
Einzel 35', Erwachsene	EUR 835,--
Gruppe 50', Erwachsene 2-3 Personen	EUR 674,--
Stimmbildung Erwachsene Gruppe	EUR 396,--

Weiters beschließt die Stadtvertretung einstimmig, auswärtig wohnhaften Lehrpersonen, die als Fortbildung in einem anderen als von ihnen unterrichteten Fach Unterricht nehmen wollen, den Einheimischentarif zu verrechnen.

**Zu 6.:**

**Stadt Bludenz Immobilien KEG;  
Gesellschaftereinlage**

Zur Aufrechterhaltung der Liquidität der „Stadt Bludenz Immobilien KEG“ für das Jahr 2008 sind insgesamt EUR 359.200,-- zur Bedienung der Annuitäten am 15.05.2008 sowie am 15.11.2008 erforderlich.

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig, die Gesellschaftereinlagen in Höhe von EUR 359.200,-- an die Stadt Bludenz Immobilien KEG in zwei Tranchen nach Liquiditätsbedarf auszusahlen. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/914000-080000 gegeben.

**Zu 7.:**

**Beendigung WISTA zum 30. Juni 2008**

Die Bludenz-Lindenberg Wirtschafts- und StandortentwicklungsgmbH ist gemäß Punkt V des Gesellschaftsvertrages auf unbestimmte Dauer errichtet. Die Auflassung der wirtschaftlichen Unternehmung setzt die Auflösung voraus.

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig, der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Generalversammlung die Auflösung der Bludenz-Lindenberg Wirtschafts- und StandortentwicklungsgmbH zu beschließen.

**Zu 8.:**

**Klostertaler Bergbahnen Gesellschaft m.b.H. & CoKG;  
Errichtung einer Rodelbahn am Sonnenkopf -  
Einräumung Dienstbarkeit;**

Die Klostertaler Bergbahnen Gesellschaft mbH & Co KG haben mit Schreiben vom 14.5.2008 die Stadt Bludenz als Eigentümerin der Gst.Nr. 2123/1, GB Dalaas, um Zustimmung zur Errichtung einer Rodelbahn am Sonnenkopf von der Bergstation zur Mittelstation ersucht. Die Rodelbahn verläuft, soweit sie Liegenschaften der

Stadt Bludenz tangiert, größtenteils auf der Trasse der Zufahrtsstraße zur Bergstation. Es müssen daher keine Bäume entfernt werden und außer im Kreuzungsbereich mit der Schipiste sind keine Geländeänderungen vorgesehen.

Mit Dienstbarkeitsvertrag vom 23.10.1995 wurden der Klostertaler Bergbahnen Gesellschaft mbH & Co KG Rechte zur Errichtung und zum Betrieb der neuen Umlaufseilbahn, zur Benützung von Schipisten sowie zur Errichtung der Zufahrtsstraße zur Bergstationen samt Kanalanlage eingeräumt. Für diese Rechtseinräumungen ist die Stadt Bludenz mit gesamt 0,7 % an den jährlichen Brutto-Betriebseinnahmen aus dem Betrieb der Seilbahnanlage Sonnenkopfbahn beteiligt. Weiters wurde ein jährliches wertgesichertes Mindestentgelt von EUR 7.270,-- vereinbart.

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig, der Klostertaler Bergbahnen Gesellschaft mbH & Co KG das Recht zur Errichtung und zum Betrieb einer Rodelbahn von der Bergstation zur Mittelstation der Sonnenkopfbahn über die Gst.Nr. 2123/1, GB Dalaas, lt. Lageplan „Sonnenkopfbahn Rodelbahn; Schipiste Obermuri-Obermoss“, vom 16.06.2008, einzuräumen, wobei als Gegenleistung die Umsatzbeteiligung der Stadt Bludenz gemäß Dienstbarkeitsvertrag vom 23.10.1995, Punkt III. 1), um 0,1 von Hundert auf 0,8 von Hundert erhöht wird.

### **Zu 9.:**

#### **Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen**

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig, gemäß § 79 Abs. 3 GG die Bediensteten Evelyn GREBENZ, Klaus AUGUSTIN, Hubert BURTSCHER und Ingrid NESSLER zur Entgegennahme von Barzahlungen an die Stadt Bludenz zu ermächtigen.

**Zu 10.:**

**Grundverkauf einer Teilfläche von 14 m<sup>2</sup> aus der Gst.Nr. 195/1  
an die Fa. BERTSCH Produktionsanlagen Verpachtungs GmbH**

Die Bertsch Produktionsanlagen Verpachtungs GmbH, 6700 Bludenz, Herrengasse 23, hat mit Eingabe vom 26.02.2008 die Erteilung der Baubewilligung für die Aufstockung und Generalsanierung des Verwaltungsgebäudes Herrengasse 23 auf den Liegenschaften Gst.Nrn. 195/5 und .2111, je GB Bludenz, beantragt.

Im Zuge des durchgeführten Ermittlungsverfahrens wurde festgestellt, dass durch das bestehende Gebäude 14 m<sup>2</sup> der im Eigentum der Stadt Bludenz stehenden Liegenschaft Gst.Nr. 195/1, GB Bludenz, überbaut sind.

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig, der Firma Bertsch Produktionsanlagen Verpachtungs GmbH eine Teilfläche von 14 m<sup>2</sup> aus der Gst.Nr. 195/1 zum Preis von EUR 4.000,-- zu verkaufen.

**Zu 11.:**

**Allfälliges**

Keine Wortmeldungen.

***Ende der Sitzung um 19.30 Uhr.***

***Geschlossen und gefertigt:***

**Der Schriftführer:**

**Der Vorsitzende:**

***( Dr. Albert WITTWER )***

***( Josef KATZENMAYER )***

**An der Amtstafel**

**angeschlagen am:**

**07. Juli 2008**

**Von der Amtstafel**

**abgenommen am:**

**21. Juli 2008**